

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Seminar für Medienbildung der Europa-Universität Flensburg sind zwei halbe Stellen als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter**  
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zu besetzen. Das Seminar für Medienbildung bemüht sich jeweils um eine Aufstockung durch weitere Drittmiteleinwerbungen. Gegebenenfalls besteht die Option, die beiden halben Stellen zu einer vollen Stelle zu kombinieren.

Eine halbe Stelle dient der wissenschaftlichen Mitarbeit in dem durch das Land Schleswig-Holstein geförderten interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungsprojekt „MediaMatters! – Integrale Medienbildung in Schulen Schleswig-Holsteins“. Sie ist zum nächstmöglichen Termin befristet bis zum 31.10.2018 zu besetzen (eine Verlängerung des Projektes wird angestrebt).

**Zu dem Aufgabengebiet gehört insbesondere:**

- wissenschaftliche Begleitung von Schulen in Schleswig-Holstein im Themenfeld „Medienbildung und Schulkultur“;
- Vernetzung und Moderation von Schulentwicklungsprozessen im Kontext „Medienbildung“;
- Wahrnehmung eines Lehrpensums im Umfang von 2 SWS mit Schwerpunkt „Medienbildung“ (zusätzlich zur Projektmitarbeit möglich).

Die andere halbe Stelle ist – vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel – in einem durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten (hoch-)schulbezogenen Sensibilisierungs- und Qualifizierungsprojekt zu „Open Educational Resources“ ab dem 01.02.2017 befristet für die Dauer von 18 Monaten zu besetzen.

**Zu dem Aufgabengebiet gehört insbesondere:**

- Koordination von Sensibilisierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Themenschwerpunkt „Open Educational Resources“ (Freie Bildungsinhalte - OER) für unterschiedliche Zielgruppen in Schleswig-Holstein;
- inhaltlich-konzeptionelle Planung und Durchführung von OER-bezogenen Sensibilisierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte;

- Seminarangebot im Umfang von 2 SWS mit Schwerpunkt „Open Educational Resources“ für Studierende des Lehramts.

#### **Voraussetzungen sind jeweils:**

- ein abgeschlossenes, wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Sozial-, Medien- oder Erziehungswissenschaft, vorrangig mit medienbildungsbezogenem Profil;
- nach Abschluss des Studiums Vertiefung der Forschung im Bereich Medienbildung (z. B. im Rahmen eines laufenden Qualifikationsvorhabens);
- Erfahrungen in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Bildungstheorie, Medienpädagogik, empirische qualitative/ quantitative Sozialforschung oder Schulentwicklungsforschung;
- einschlägige Berufserfahrung an einer Universität oder einer anderen Wissenschaftseinrichtung;
- ausgeprägte interdisziplinäre Neigungen sowie
- Bereitschaft zur intensiven Team-Arbeit.

#### **Wir freuen uns besonders über Ihre Bewerbung, wenn Sie**

- erste oder vertiefte Erfahrungen in der interdisziplinären, anwendungsorientierten Medienbildungsforschung im internationalen Kontext sammeln konnten;
- selbstständig und strukturiert arbeiten;
- gute organisatorische Fähigkeiten und
- Freude an der innovativen (Forschungs-)Arbeit im Team haben.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Fachauskünfte erteilt Prof. Dr. Christian Filk (Telefon 0461/805-2614 oder E-Mail: christian.filk@uni-flensburg.de). Weitere Auskünfte erteilt Frau Katzka (Telefon 0461/805-2824 oder E-Mail: katharina.katzka@uni-flensburg.de).

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum **10.11.2016 (Eingangsdatum)** an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Katzka, persönlich/vertraulich, **Kennziffer 061738**, Postfach 29 54, D-24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.